

WUSSTEST DU SCHON?

Das ist DeineTierwelt

„Dein Tier in besten Händen“ – DeineTierwelt bringt als Online-Tiermarkt seriöse Anbieter und Interessenten zusammen, um jährlich rund 200.000 Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Im Online-Magazin gibt es Tipps und Wissenswerte rund um tierische Themen.

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: UNSPLASH.COM

Studie: Hunde sind schlauer, als wir denken

Hundetrainer predigen oft, die Tiere nicht zu vermenschlichen. Eine Studie zeigt nun aber, dass unsere Fellnasen viel mehr verstehen, als wir bisher dachten – und ihr Gehirn ähnlich funktioniert wie unseres...

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: PIXABAY.COM

Berlin: Todkranker Hund Tayler sucht Hospizplatz

Wenn Hunde todkrank im Tierheim landen, bemühen sich die Pfleger, den Lebensabend der Fellnase so schön wie möglich zu gestalten. Im Tierheim Berlin suchen die Mitarbeiter für Hund Tayler einen Hospizplatz...

» deine-tierwelt.de/magazin

Leben mit Hund und Baby

„Viel Action, viel Verantwortung“: Influencerin, Mutter und Tierfreundin **Paula Schulze** berichtet

Paula Schulze ist Influencerin, Personal Trainerin, Tierliebhaberin und Mama von Tochter Wilma. Auch immer mit dabei: Tierschutzhund Steve und Isländer Finn. DeineTierwelt hat mit Paula Schulze über die Herausforderungen und besonderen Momente im Leben mit Hund und Kind gesprochen.

Paula Schulzes Liebe zu Tieren reicht weit zurück. Schon als Kind fühlte sie eine innige Verbindung zu Vierbeinern. Sie ist mit zwei Katzen und einem Hund aufgewachsen, wodurch ihre Beziehung zu Tieren schon früh gestärkt wurde. Diese Erfahrungen möchte sie nun auch an ihre Tochter weitergeben. Die Tierliebe spiegelt sich nicht nur in ihrem persönlichen Leben wider, sondern auch in ihrem Online-Auftritt, wo sie regelmäßig ihre Community auf ihrem Profil „@flowmitpaula“ in ihren Alltag als Mama und große Tierfreundin mitnimmt. Immer mit dabei sind der vierjährige Mischlingshund Steve aus Griechenland und der 23 Jahre alte Isländer Finn. Pferd Finn begleitet sie seit sechs Jahren durchs Leben.

Aktivitäten mit Hund und Kind stärken die Bindung

Mit ihrer Tochter und den Tieren ist Paula Schulze gerne draußen unterwegs. „So entdecken wir immer Neues und sind ständig an der frischen Luft, das tut uns allen sehr gut. Wenn man keinen Hund hat, ist man nicht unbedingt so viel draußen“, sagt Schulze. Beson-



Paula Schulze mit Pferd Finn.

FOTO: PRIVAT

ders schätzt sie die schönen Momente zwischen Wilma und Steve, die ihr Herz erwärmen: „Was ich mega schön finde: Wenn Wilma nicht so gut drauf ist, ist Steve immer unser Ass im Ärmel, denn er bringt Wilma zum Lachen.“ Auch beim Apportieren oder Ballspielen bindet sie Wilma ein, was die Bindung zwischen ihrer Tochter und Steve besonders stärkt.

Herausforderungen im Alltag

Die größte Herausforderung sei die Vereinbarkeit, alles unter einen Hut zu bekommen. „Oft muss ich Steve auch in einen anderen Raum schicken, weil es

häufig kein Ende gibt“, gesteht sie. Sowohl ihr Vierbeiner als auch ihre Tochter Wilma müssen Grenzen akzeptieren: „Sie soll lernen, dass sein Platz tabu ist und dass man da nicht rangeht. Auch für ihn ist es entspannter, seine Ruhe zu haben.“

Wichtige Kommandos für das Zusammenleben

Auch das Beherrschen von Kommandos ist entscheidend für Hunde, die mit Kindern zusammenleben. Laut Schulze ist das wichtigste Kommando „Aus“. Ihre Begründung: „Manche Hunde machen viel kaputt, daher sollte trainiert werden, dass das Spielzeug vom Kind

auch dem Kind gehört und der Hund sein eigenes Spielzeug besitzt.“ Dadurch sollen Streitigkeiten vermieden werden.

Zusätzlich betont sie die Bedeutung von „Platz“ und „Bleib“ für einen geordneten Umgang zwischen Hund und Kind. „Darüber hinaus ist auch Impulskontrolle wichtig, insbesondere wenn das Kind rennt“, erklärt die Mama. „Der Hund sollte nicht mitrennen, sondern ruhig bleiben und sich davon nicht anstecken lassen oder gestresst werden.“ Zudem sei es wichtig, dass der Hund lernt, zur Ruhe zu kommen.

Paula Schulze gibt Eltern, die darüber nachdenken, einen Hund zu adoptieren, folgenden Rat: „Ich bin pro Tierschutzhund. Man kann auch so tolle Tierschutzhunde adoptieren und ich finde es schade, dass oft ein Stempel auf ihnen lastet, der besagt, dass es nur Problemhunde sind.“ Weiter führt Paula aus: „Ich würde auch dazu raten, darauf zu achten, dass es charakterlich passt. Aber auch von der Rasse her sollte man darauf achten, dass man dem Hund und seinen Eigenschaften gerecht werden kann.“ Das vollständige Gespräch gibt es im DeineTierwelt-Podcast „Pet-Talks: Hund“ auf Spotify, Apple Podcasts und allen gängigen Podcast-Plattformen zum Anhören.

Mehr Informationen finden Sie unter:



» deine-tierwelt.de/magazin

Dein Tier in besten Händen

DeineTierwelt ist der Treffpunkt für alle Tierfreunde: seriöse Tierversmittlung, Ratgeber, Community & Kleinanzeigen - alles auf einer Seite.

www.deine-tierwelt.de



DeineTierwelt